

TOP 5: Umsetzung WRRL - Sachstand und Perspektiven in Wiesbaden



- Beispiele - Wanderhindernis; Strukturverbesserung
- Typische Restriktionen - Hemmnisse (Herausforderungen)
- Aktueller Sachstand in Wiesbaden
- Perspektivisches Vorgehen

Beispiel Wanderhindernis

Ortslage Delkenheim



vorher



nachher



Nachher ausgehend von der Brücke

Ökologischer Nutzen Beseitigung Wanderhindernisse

- Wiederherstellung zusammenhängender natürlicher Lebensräume
- Biotopvernetzung - Wanderung ermöglichen
- Verbesserung naturnahen Geschiebehaushalt (Interstitial, Kleinlebewesen)



WIESBADEN

Beispiel Strukturmaßnahme in der Ortslage

Ortslage Klingenbach



vorher



nachher

Ökologischer Nutzen Strukturmaßnahmen

- Strömungsdiversität → Wandermöglichkeiten
- Schaffung Habitate
- Erhöhung Sauerstoffgehalt durch Verwirbelungen



vorher



nachher

Anmerkungen:

- Maßnahmen/Defizite/ToDo in FisMaPro, von RP
- Erfolgsmonitoring durch das HLNUG
- Gesetzlich gefordert:
Hochwassernachweis - Verschlechterungsverbot

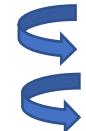
Typische Restriktionen - Hemmnisse

Arbeitstechnische Restriktionen:

- Verfügbarkeit Grundstücke (Platz)
- Artenschutz
- weitere naturschutzfachliche Belange
- Begrenztes Zeitfenster Umsetzung
(Brut und Setzeit; Laichzeit)
- Denkmalschutz
- illegale Einbauten auf Gewässerparzelle
- Brücken, Stege
- Beweissicherungen (in Ortslagen)

Sonstige Herausforderungen (Hemmnisse):

- Wiederholung Vergabeverfahren/v.a.Planung
(keine Abgabe Ingenieurbüros wg. Überlastung)
- Bearbeitungszeiträume Genehmigungsbehörde
(Warten auf Genehmigung t.w. 1,5 Jahre)
- Förderantrag erst nach Genehmigung möglich



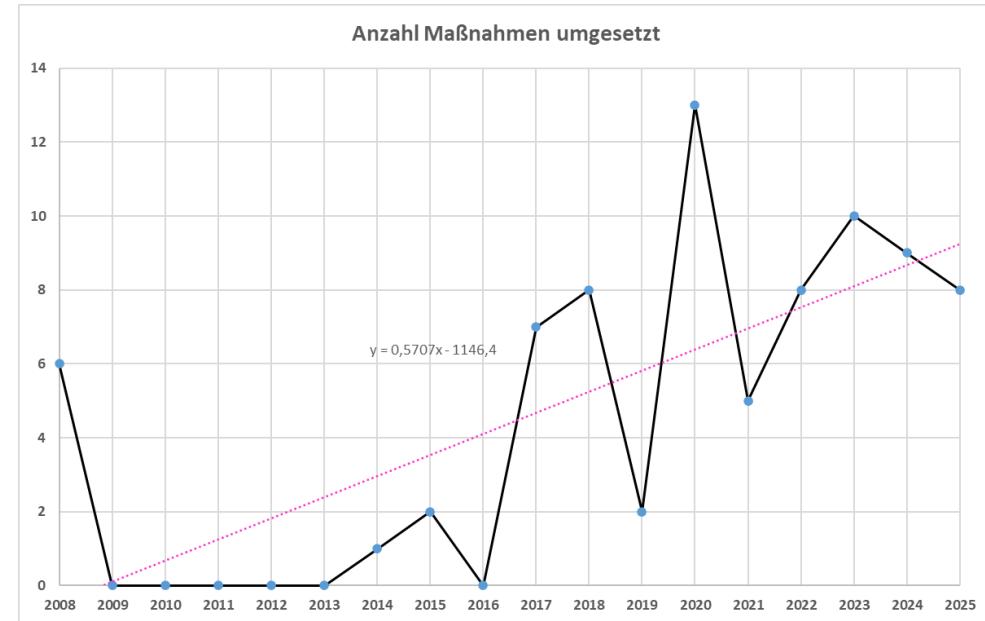
HH- Jahr bezogene Planung herausfordernd
Erstellen Sitzungsvorlagen (Übertragung)
→ Zusatzbelastung

Aktueller Sachstand in Wiesbaden

Definition	Zuständig	Verortung	Kosten	Kommentare
Definition				
HWRM-Relevant: <input type="checkbox"/>				
Maßnahmenblock Morphologie / Struktur (SK)	Maßnahmengruppe SK: Entwicklung naturnaher Gewässer-, Ufer- und Außenstrukturen	Maßnahmenart Entfernung von Sicherungen (Entfesselung)	Art.-Nr. SK 2.2	
Kurzbezeichnung der Maßnahme Wasch_S2_2 Strukturverbesserung; Teilung aus (65236) [i]		Interne ID der Maßnahme 244288	Status/Kennung	[i]
Anzahl Betriebe [i]	letzter Import [i]			
Planung / Umsetzung				
Planungszustand in (Umsetzungs-)Planung [i]	Umsetzungszeitraum von [i]	Umsetzungszeitraum bis 31.12.2027 [i]	Hauptakteur / Träger Kommune/Verband [i]	
Maßnahmenbeschreibung				
Kurzbeschreibung Entfernung von Sicherungen (Entfesselung), Teilrückbau, Ersatz durch naturnahere / ingenieurbiologische Bauweisen ; Kurzbeschreibung Defizit: strukturiloses (monotones) Gewässer, [i]	Typ Maßnahmenbereich lokal/punktuell [i]			
Primärwirkungen Dynamisierung des Gewässers, Förderung der Selbstregulation [i]	Sekundärwirkungen [i]			
Zusätzliche Informationen				
Bemerkungen [i]	Bemerkung Splitting:			

Aktueller Sachstand in Wiesbaden

	STAND 31.12.2025	FISMaPro
nicht begonnen	Beratung	0
	Vorschlag	4
	in (Umsetzungs-)Planung	25
	in Genehmigung/ in Zulassung	6
	genehmigt / zugelassen	10
	in Umsetzung	3
	archiviert	5
	umgesetzt	77
	nicht begonnen	29
	ergriffen	101
	Gesamt	130

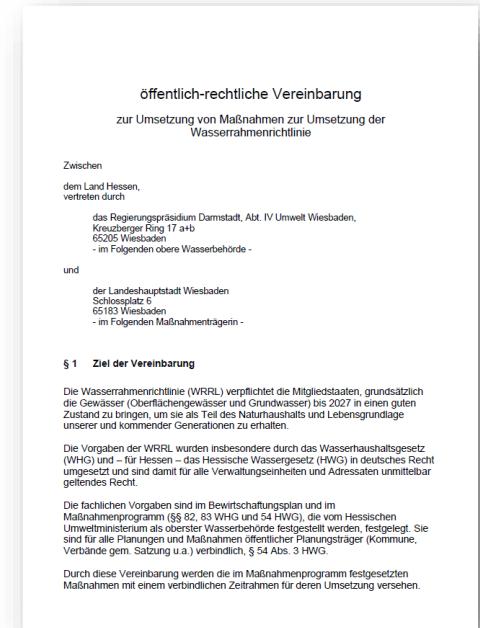


Weiteres Vorgehen

- Ende 3. Bewirtschaftungszyklus/ vollständige Umsetzung: 31.12.2027
 - keine Fristverlängerung möglich;
 - Verzögerung in Folge „natürlicher Gegebenheiten“
- In Hessen ca. 80 „säumige“ Kommunen → Angebot „Öffentlich rechtlicher Vertrag“

Auswirkungen

- alle im ÖRV gelisteten Maßnahmen gelten als ergriffen
↔ ergriffen = „Verzögerung natürliche Gegebenheit“
(Maßnahmen müssen mit Zeitplan hinterlegt werden)
- Abwendung drohender Strafzahlung eines möglichen EU-Vertragsverletzungsverfahrens
- Fördergelder (aktuell 80%) bleiben erhalten
(bei Anordnung keine Förderung)



Weiteres Vorgehen

öffentlich-rechtliche Vereinbarung
zur Umsetzung von Maßnahmen zur Umsetzung der
Wasserhaushaltlinie

Zeischen
dem Land Hessen,
vertreten durch
das Regierungspräsidium Darmstadt, Abt. IV Umwelt Wiesbaden,
Kreisstraße Ring 17 a/b
65205 Wiesbaden
im Folgenden obere Wasserbehörde -

und
der Landeshauptstadt Wiesbaden
Gouverneurat 2
65183 Wiesbaden
im Folgenden Maßnahmenträgerin -

§ 1 Ziel der Vereinbarung

Die Wasserhaushaltlinie (WRRL) verpflichtet die Mitgliedstaaten, grundsätzlich die Gewässer (Oberflächengewässer und Grundwasser) bis 2027 in einen guten Zustand zu bringen. Dies ist ein wesentlicher Bestandteil des Naturschutzes und Lebensgrundlage unserer und kommender Generationen zu erhalten.

Die Vorgaben der WRRL werden insbesondere durch das Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und – für Hessen – das Hessische Wassergesetz (HWG) in deutsches Recht umgesetzt und sind damit für alle Verwaltungseinheiten und Adressaten unmittelbar geltendes Recht.

Die fachlichen Vorgaben sind im Bewirtschaftungsplan und im Maßnahmenprogramm (§§ 62, 63 WHG und §4 HWG), die vom Hessischen Umweltministerium erarbeitet und den beteiligten Akteuren vorgelegt, festgelegt. Sie sind für alle Planungen und Maßnahmen öffentlicher Planungsträger (Kommune, Verbände gem. Satzung u.a.) verbindlich, § 54 Abs. 3 HWG.

Durch diese Vereinbarung werden die im Maßnahmenprogramm festgesetzten Maßnahmen mit einem verbindlichen Zeitrahmen für deren Umsetzung versehen.

Anlage-1-zum Öffentlich-rechtlich-rechtlichen-Vertrag →
→ Anlage-2:|

Maßnahmennummer	Gedrosselter Planungsraum FISM-MP	Bach [m] Bach [m] verbaus	Kurzbeschreibung Maßnahme	Stand 31.12.2025 ergebnisorientiert [µHQ]
01388	Strukt. Wächbach	In (Umsetzung)-Planung	4098 10196 STRUK: Erwer. naturn. Strukt. in Randstreifen	N
01389	Strukt. Wächbach	In (Umsetzung)-Planung	600 2499	N
03774	Fl. Linderbach	Vorstufe	797 4452 FL: Gewid. Pflanze	N
03204	Fl. Linderbach	Vorstufe	10606 10806 Rücks. Flora aus Rostbach	N
03240	Fl. Linderbach	In (Umsetzung)-Planung	1970 19800 HWG: Anbindung Naturgew. Lärchenbach, MB-11; Bereich: Absatz	N
03240	Fl. Linderbach	In (Umsetzung)-Planung	0 50	N
25996	Strukt. Wächbach	In (Umsetzung)-Planung	4258 4466 STRUK: Aufwert. Reststr., Ab-Kleinerhe	N
189114	Strukt. Mabach	In (Umsetzung)-Planung	- - IQ: art. Artfassungspkt. WE Erbschlucht	N
189124	Strukt. Mabach	In (Umsetzung)-Planung	7166 7186 STRUK: Aufwert. Reststr.; MB 2; Erhaltung/Rekonv. im Bereich der "Kreuzung Wallburg" f. CIV-ID: 50367; Alte ID: 25544	N
189152	Strukt. Mabach	In (Umsetzung)-Planung	5040 5710 STRUK: Erwer. naturn. Strukt. MB 8; Erhaltung/Rekonv. im Bereich der "Kreuzung südlich Haas der Vereinigung" f. CIV-ID: 50367	N
189196	Strukt. Mabach	In (Umsetzung)-Planung	4770 5040 STRUK: Erwer. naturn. Strukt. MB 9; Gewässerbereich parallel zur Mabach, Bereich: A 66, N	N
189216	Strukt. Mabach	In (Umsetzung)-Planung	2350 2700 STRUK: Erwer. naturn. Strukt. MB 17.2; Bereich: Lehmkante bis Ausbach A 66, N	N
189220	Strukt. Mabach	In (Umsetzung)-Planung	2220 2350 STRUK: Erwer. naturn. Strukt. MB 17.2; Bereich: Lehmkante bis Ausbach A 66, N	N
189224	Strukt. Mabach	In (Umsetzung)-Planung	2200 2220 STRUK: Erwer. naturn. Strukt. MB 17.2; Bereich: Lehmkante bis Ausbach A 66, N	N
189228	Strukt. Mabach	In (Umsetzung)-Planung	2050 2200 STRUK: Erwer. naturn. Strukt. MB 17.2; Bereich: Lehmkante bis Ausbach A 66, N	N
204284	Strukt. Wächbach	In (Umsetzung)-Planung	600 1400 Tiefung aus 65336, 250000; Denkmegeschützt, Sohrenstabilisierung	N
244288	Strukt. Wächbach	In (Umsetzung)-Planung	1400 2600 Tiefung aus 65336, 200315; Denkmegeschützt, Sohrenstabilisierung	N
244292	Strukt. Wächbach	In (Umsetzung)-Planung	4100 4450 Dränaage Eberheim	N
244308	Strukt. Wächbach	In (Umsetzung)-Planung	2500 3100 Dränaage Eberheim	N
244316	Strukt. Wächbach	In (Umsetzung)-Planung	3800 4100 Dränaage Eberheim	N
244324	Strukt. Wächbach	In (Umsetzung)-Planung	600 850 Tiefung aus 51408	N



Vielen Dank für Ihr Interesse!